



LETTER NEWS

BAUGESUCHE

Die Baukommission hat folgende Baugesuche zur Prüfung entgegen genommen:

Haltinner Paul, Sonnmattweg 27, Werdenberg, Erweiterung Wärmepumpe auf Dach, Sonnmattweg 27, Parz. Nr. 2589; **Zurflüh Doris und Martin**, Hugobühlstrasse 16, Grabs, Innensanierung Alpzimmer, Ersatz Holzherd mit Abgasanlage, Röhliweid 1920, Parz. Nr. 4241; **Elektro Frei Rheintal AG**, Unterdorfstrasse 94, Widnau, Umnutzung für Filiale Elektro Frei Rheintal AG, Werdenstrasse 85, Parz. Nr. 449; **Spitalanlagengesellschaft Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland**, Alte Land-

strasse 106, Rebstein, Neubau Spital Grabs – Anpassungen Etappen 2-4 und Haus O, Spitalstrasse 44, Parz. Nrn. 2682, 2683, 2690, 2850; **Stricker Samuel und Michaela**, Rehweg 14, Grabs, Umbau Wohnhaus/Neuerstellung Sitzplatz, Rehweg 14, Parz. Nr. 4744; **HSH Installationstechnik AG**, Langäulilstrasse 35, Buchs, Energetische Dachsanierung mit PV-Anlage 36 m²/6kWp, Umgebungsgestaltung mit Schwimmbad, Starenweg 2, Parz. Nr. 1068; **Gantenbein Marcel**, Amatüe 2270, Grabserberg, PV-Anlage 207 m²/42.74 kWp, Schluss 2331, Parz. Nr. 3812.

BAUBEWILLIGUNGEN NACH ORDENTLICHEM VERFAHREN

Die Baukommission hat bewilligt:

Brunnengenossenschaft Kuhnenboden, Kuhnenboden 2514, Grabs, Sanierung Quelfassungen mit Sammelschacht, Schalmenlitten, Parz. Nr. 3446.

BAUBEWILLIGUNGEN NACH VEREINFACHTEM VERFAHREN

Die Baukommission hat bewilligt:

Mäder Leo und Irma, Schwalbenweg 3, Werdenberg, Ersatz Gasheizung durch Wärmepumpe Luft/Wasser aussen, Projektänderung Standort Wärmepumpe, Schwalbenweg 3, Parz. Nr. 917.

BAUBEWILLIGUNGEN NACH MELDEVERFAHREN

Die Bauverwaltung hat bewilligt:

Gantenbein Regula, Hasenbüntstrasse 11, Grabs, PV-Anlage 39 m²/8.6 kWp, Hasenbüntstrasse 11, Parz. Nr. 1636; **Hofmänner Werner**, St.Gallerstrasse 57, Werdenberg, PV-Anlage 153 m²/28.7 kWp,

St.Gallerstrasse 57, Parz. Nr. 45; **Ehrenzeller Edith**, Säntisstrasse 1a, Grabs, PV-Anlage 54 m²/11.34 kWp, Säntisstrasse 1a, Parz. Nr. 1432; **Eggenberger Christian**, Staatsstrasse 41, Grabs, PV-Anlage 35.4 m²/8.0 kWp, Staatsstrasse 41, Parz. Nr. 1401.

ERFOLGREICHER RECHNUNGSABSCHLUSS

Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'919'192.43 ab. Dieser hohe Überschuss zeigt auf, dass die 5% Steuerfusssenkung im letzten Jahr sehr gut verkraftet werden konnte.

Gegenüber dem Budget, welches mit einem Aufwandüberschuss von 894'500 Franken rechnete, ist dies eine Besserstellung von rund 2.8 Mio. Franken.

Zur Besserstellung trugen fast alle Kontogruppen bei, die mit Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen aufwarteten, was auch der Budgetdisziplin des Rates und der Verwaltung zu verdanken ist. Einzig in der Kontogruppe «Gesundheit» sind CHF 274'767.48 höhere Kosten zu verzeichnen, als im Budget vorgesehen war. Dies ist auf höhere Kosten bei der Pflegefinanzierung zurückzuführen. Im Bereich «Steuern» wurde das Budget um insgesamt rund 2.1 Mio. Franken übertroffen. Bei den Gemeindesteuern ist der deutliche Mehrertrag insbesondere auf höhere Einkommens- und Vermögenssteuern (+ CHF 941'656.72) sowie höhere Handänderungssteuern (+ CHF 112'938.80) zurückzuführen.

Bei den Anteilen an kantonalen Steuern sind die Mehreinnahmen gegenüber dem Budget vor allem den deutlich höheren Grundstückgewinnsteuern (+ CHF 767'067.80), aber auch den Gewinn- und Kapitalsteuern von juristischen Personen (+ CHF 170'730.30) sowie Mehreinnahmen bei den Quellensteuern (+ CHF 129'930.65) zu verdanken.

Auf die budgetierte TBG-Gewinnablieferung aus dem Bereich «Strom» wird verzichtet. Stattdessen schlägt der Gemeinderat vor, den Ertragsüberschuss aus dem Bereich «Strom» in den Fonds für erneuerbare Energie einzulegen.

Eigenkapital

Die Jahresrechnung 2022 zeigt – unter Berücksichtigung der vorgeschlagenen Gewinnverwendung und der zwingend vorzunehmenden Reserveveränderungen per 31. Dezember 2022 – ein Eigenkapital von CHF 43'334'697.62 (Vorjahr: CHF 41'572'361.80).

Dieses Anwachsen des Eigenkapitals setzt sich wie folgt zusammen: Zunahme der Spezialfinanzierung «Abfallbeseitigung» von CHF 16'716.24, Zunahme der Spezialfinanzierung «Feuerwehr» von CHF 30'156.40 und Abnahme der Spezialfinanzierung «Abwasser» von CHF 393'433.25, Zunahme «Legate» von 124'000 Franken, Zunahme der Reserve «Werterhalt Finanzvermögen» von CHF 65'704.00 sowie der Einnahmenüberschuss der zweiten Stufe von CHF 1'919'192.43.

Investitionen

Im letzten Jahr wurden über die Investitionsrechnung netto CHF 6'521'852.14 aufgewendet und das Budget 2023 sieht Nettoinvestitionen von 11'482'000 Franken vor.

Nettovermögen pro Kopf

Die Politische Gemeinde Grabs verfügt per Ende 2022 über ein Nettovermögen von CHF 13'697'666.68. Pro Kopf bedeutet dies ein Nettovermögen von rund 1'887 Franken (Vorjahr: 2'417 Franken).

ANSPRUCHSVOLLES JAHR FÜR DIE GEMEINDEBETRIEBE

Technische Betriebe

Der Bereich «Strom» erzielte im 2022 ein Jahresergebnis von CHF 264'002.73. Aufgrund der Überarbeitung des Energiefondsreglementes, welches am 1. Juli 2022 in Kraft gesetzt wurde, werden seitens der Graber Bevölkerung die neuen finanziellen Fördermassnahmen sehr gut genutzt. Dies ist sehr erfreulich. Der Gemeinderat schlägt vor, den Einnahmenüberschuss in den Fonds für erneuerbare Energie einzulegen.

Der Bereich «Wasser» schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 255'143.55 ab. Der Gemeinderat schlägt vor, den Überschuss der Ausgleichsreserve «Wasser» zuzuweisen. Diese beläuft sich per Ende 2022 auf CHF 2'440'592.61.

Der Bereich «CATV» kann mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 305'851.73 aufwarten. Der Gemeinderat schlägt vor, den Überschuss der Ausgleichsreserve «CATV» zuzuweisen. Diese beträgt per Ende 2022 CHF 1'800'348.78.

Der Fonds für erneuerbare Energie veränderte sich mit Einlagen von CHF 133'886.41, Entnahmen von 170'999 Franken sowie der Einlage Ertragsüberschuss «Strom» von CHF 264'002.73 auf neu CHF 788'243.37 per Ende 2022.

Die Technischen Betriebe verfügen aufgrund der vorgenannten Äufnungen per 31. Dezember 2022 über ein Eigenkapital von neu CHF 15'979'184.76. Dieses setzt sich wie folgt zusammen: Fonds für erneuerbare Energie CHF 788'243.37, Ausgleichsreserve «Wasser» CHF 2'440'592.61, Ausgleichsreserve «Strom» 8'000'000 Franken, Ausgleichs-

reserve «CATV» CHF 1'800'348.78 sowie der Vorfinanzierung Netzausbau «CATV» von 2'950'000 Franken.

Betagtenheim Stütlihus

Das Stütlihus hat im 2022 erstmals in den letzten zehn Jahren einen Aufwandüberschuss zu verzeichnen. Dieser beläuft sich auf CHF 438'249.16. Der Spendefonds Stütlihus verzeichnete im Jahr 2022 eine Abnahme von CHF 7'590.50. Damit beträgt das Eigenkapital per Ende 2022 neu CHF 2'836'063.06. Der Gemeinderat dankt Verwalter Rolf Lenherr und seinem ganzen Team für die Bewältigung des anspruchsvollen Jahres 2022.

Melioration

Die Rechnung der Melioration Talgebiet Grabs schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 141'354.36. Das Eigenkapital erhöht sich dadurch auf CHF 351'550.37.

BEIBEHALTUNG DES STEUERFUSSES AUF 100%

Die Politische Gemeinde Grabs konnte in den letzten Jahren immer sehr erfreuliche Jahresergebnisse präsentieren, welche stets deutlich über dem Budget abgeschlossen haben. Trotz stetiger Steuerfussenkungen seit 2017 erzielte die Rechnung jährlich grosse Überschüsse, welche somit die Strategie des Gemeinderates bestätigen. Positiv ist auch der Umstand, dass die Politische Gemeinde Grabs bei den Steuereinnahmen breit abgestützt ist und keine eigentliche Abhängigkeit hat.

Die bisherigen Steuersenkungen 2017, 2018, 2020, 2021 und 2022 konnten umgesetzt werden, ohne Sparmassnahmen zu tätigen. Die Gemeinde konnte somit alle Ausgaben auch mit weniger Steuern finanzieren.

Auch im Budget 2023 mussten keine Sparmassnahmen getätigt werden. Das Budget 2023 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von 1'870'400 Franken ab. Dieser etwas höhere Aufwandüberschuss ist unter anderem auf die Teuerung der Löhne, die höheren Strom- und Heizkosten wie auch eine Reduktion im Finanz- und Lastenausgleich von 928'500 Franken zurückzuführen. Für das Jahr 2023 ist keine TBG-Gewinnablieferung an die Politische Gemeinde Grabs budgetiert. Es ist zu erwäh-

nen, dass das Gemeindebudget gemäss Gemeindegesetz einen ausgeglichenen Haushalt vorsehen muss. Aufwandüberschüsse sind zulässig, wenn sie mit Eigenkapital gedeckt werden können. Ertragsüberschüsse dürfen dagegen nicht budgetiert werden, weil ansonsten zu hohe Steuern erhoben werden. Der Gemeinderat kommt seiner Verantwortung für einen ausgeglichenen Gemeindehaushalt hiermit nach.

Das Budget 2023 kann die obgenannten höheren Ausgaben bzw. tieferen Einnahmen auf dem jetzigen Steuerfuss von 100% gut tragen. Der Gemeinderat beantragt im Rahmen der Budgetgenehmigung an der Bürgerversammlung vom 5. April 2023, den Steuerfuss somit auf 100% zu belassen.

Die Politische Gemeinde Grabs steht finanziell sehr gut da und weist per 31. Dezember 2022, wie bereits erwähnt, ein Eigenkapital von CHF 43'334'697.62 aus. Sie verfügt damit über eine sehr gute Eigenkapitalbasis.

Zudem zeigt der Finanzplan bis 2026 auf, dass der heutige Steuerfuss von 100% nachhaltig beibehalten werden kann.

ARBEITSVERGABEN

Der Gemeinderat hat folgende Arbeiten im freihändigen Verfahren vergeben:

- **Strassen- und Werkleitungsbauten «Oberdorf» / Deckbelag**
Implenia Schweiz AG, Grabs

SCHLUSABRECHNUNGEN

Der Gemeinderat hat folgende Schlussabrechnungen genehmigt:

Transformatorstation «Stoggen»

Kredit 2017	CHF	213'000.00
Total Kosten	CHF	<u>231'986.34</u>
Kostenüberschreitung	CHF	18'986.34

Gestützt auf Art. 36 in Verbindung mit Anhang I Ziff. 5.3 Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Grabs (unvorhersehbare neue Ausgaben und Mehrausgaben – Erneuerung und Erweiterung der Produktions- und Verteilanlagen) liegt die Genehmigung dieser Bauabrechnung bzw. der Kostenüberschreitung in der abschliessenden Kompetenz des Gemeinderates.

Verkabelung Mittelspannungsfreileitung «Chappeli-Muntlerentsch»

Kredit 2021	CHF	280'500.00
Total Kosten	CHF	<u>298'420.98</u>
Kostenüberschreitung	CHF	17'920.98

Gestützt auf Art. 36 in Verbindung mit Anhang I Ziff. 5.1 Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Grabs (unvorhersehbare neue Ausgaben und Mehrausgaben – Erneuerung der Leitungsnetze) liegt die Genehmigung dieser Bauabrechnung bzw. der Kostenüberschreitung in der abschliessenden Kompetenz des Gemeinderates.

Werkleitungs- und Strassenbausanierung «Schalmenlitten-Schluss» / Verkabelung

Kredit 2021	CHF	337'100.00
Total Kosten	CHF	<u>350'076.68</u>
Kostenüberschreitung	CHF	12'976.68

Gestützt auf Art. 36 in Verbindung mit Anhang I Ziff. 5.1 Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Grabs (unvorhersehbare neue Ausgaben und Mehrausgaben – Erneuerung der Leitungsnetze) liegt die Genehmigung dieser Bauabrechnung bzw. der Kostenüberschreitung in der abschliessenden Kompetenz des Gemeinderates.

Werkleitungs- und Strassenbausanierung «Dorfengraben/Tschess/Steinberg» / Kabelanlage Dorfengraben

Kredit 2021	CHF	215'500.00
Total Kosten	CHF	<u>157'062.20</u>
Kostenunterschreitung	CHF	58'437.80

Werkleitungs- und Strassenbausanierung «Dorfengraben/Tschess/Steinberg» / Kabelanlage Steinbergstrasse

Kredit 2021	CHF	292'700.00
Total Kosten	CHF	<u>256'289.67</u>
Kostenunterschreitung	CHF	36'410.33

Werkleitungs- und Strassenbausanierung «Kirchbünt» / Hydranten- und Hausanschlussleitungen

Kredit 2020	CHF	525'000.00
Total Kosten	CHF	391'350.60
Kostenunterschreitung	CHF	133'649.40

Werkleitungs- und Strassenbausanierung «Kirchbünt» / Hydrantenleitung DN 150

Kredit 2020	CHF	185'000.00
Total Kosten	CHF	97'372.35
Kostenunterschreitung	CHF	87'627.65

Werkleitungs- und Strassenbausanierung «Kirchbünt» / Hydrantenleitung DN 125

Kredit 2020	CHF	171'000.00
Total Kosten	CHF	112'437.90
Kostenunterschreitung	CHF	58'562.10

Werkleitungssanierung «Grütlistrasse/Staatsstrasse» / Hydrantenleitung

Kredit 2022	CHF	108'400.00
Total Kosten	CHF	99'012.45
Kostenunterschreitung	CHF	9'387.55

ZENTRUMSPANUNG / ERFOLGREICHE ZWEITE MITWIRKUNGS-VERANSTALTUNG

Am Mittwoch, 15. Februar 2023, fand um 19 Uhr im Kirchgemeindehaus die zweite Mitwirkungsveranstaltung zur Zentrumsplanung statt. Der Werdenberger & Obertoggenburger hat in seiner Grossauflage vom 17. Februar 2023 ausführlich darüber berichtet.

Auf Basis der Ergebnisse der ersten Mitwirkungsveranstaltung vom 29. September 2022 hatte die ERR Raumplaner AG im Auftrag der Gemeinde fünf Szenarien für das Zentrumsareal entwickelt. Die Schwerpunkte, Chancen und Gefahren der einzelnen Szenarien wurden an der zweiten Mitwirkungsveranstaltung erörtert und in fünf Gruppen ange-

regt diskutiert. Die Präsentation und das Fotoprotokoll zur Veranstaltung sowie die Steckbriefe zu den fünf Szenarien können ab sofort auf der Mitwirkungsplattform www.mitwirken-grabs.ch eingesehen werden.

Die zweite Mitwirkungsveranstaltung wird nun durch die ERR Raumplaner AG detailliert ausgewertet. Das Ergebnis wird die Grundlage für das weitere Vorgehen des Gemeinderates zum Zentrumsareal bilden.

MITARBEITERIN FÜR DIE FINANZVERWALTUNG / WAHL



Die befristeten Arbeitsverträge zweier Mitarbeiterinnen bei der Finanzverwaltung laufen Ende Juli aus.

Der Gemeinderat hat Chiara Lippuner, Grabs, als neue Mitarbeiterin für die Finanzverwaltung gewählt. Sie befindet sich zurzeit im 3. Lehrjahr ihrer kaufmännischen Ausbildung bei der Politischen Gemeinde Grabs. Der Stellenantritt erfolgt am 1. August 2023.

Der Gemeinderat wünscht der Gewählten in ihrer neuen Tätigkeit viel Freude und Befriedigung.

MITARBEITER FÜR DAS GRUNDBUCHAMT / WAHL



An seiner Sitzung vom 28. November 2022 hat der Gemeinderat die Ausschreibung einer Ausbildungsstelle für das Grundbuchamt beschlossen. Auf die entsprechende Stellenausschreibung sind vier Bewerbungen eingegangen.

Der Gemeinderat hat Manuel Tischhauser, Grabs, als neuen Mitarbeiter für das Grundbuchamt gewählt. Er befindet sich zurzeit im 3. Lehrjahr seiner kaufmännischen Ausbildung

bei der Politischen Gemeinde Grabs. Der Stellenantritt erfolgt am 1. August 2023.

Der Gemeinderat wünscht dem Gewählten in seiner neuen Tätigkeit viel Freude und Befriedigung.

MITARBEITERIN FÜR DAS STEUERAMT / WAHL



Die Ausbildungsstelle auf dem Grundbuchamt wurde intern mit Manuel Tischhauser, Lehrabgänger Politische Gemeinde Grabs, besetzt.

Im Rahmen des Selektionsverfahrens für diese Stelle ist die Bewerbung von Valeria Huber, Alt St.Johann, eingegangen. Der Gemeinderat hat sie als unterstützende Mitarbeiterin für das Steueramt gewählt. Der Stellenantritt erfolgt am 1. August 2023.

Der Gemeinderat wünscht der Gewählten in ihrer neuen Tätigkeit viel Freude und Befriedigung.

Politische Gemeinde Grabs

Sporgasse 7, 9472 Grabs

+41 (0)81 772 08 15

info@grabs.sg.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

08.30 bis 11.30 Uhr

13.30 bis 17.00 Uhr